



INSTITUT FÜR
TECHNIKFOLGEN
ABSCHÄTZUNG

Sicherheit in der digital vernetzten Gesellschaft

Jaro Krieger-Lamina

ÖAW

ÖSTERREICHISCHE
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

Institut für Technikfolgen-Abschätzung

- Seit mehr als 20 Jahren Forschung über die Auswirkungen von Technik auf Gesellschaft und gesellschaftliche Praktiken, Umwelt und Wirtschaft
- Interdisziplinäre Arbeitsweise (dzt. 19 wiss. MA aus 13 Disziplinen)
- Wissenschaft und Gesellschafts- und Politikberatung
- Aktuelle Forschungsschwerpunkte
 - Informationsgesellschaft
(Privatsphäre, E-Governance, vernetzte Umgebungen...)
 - Governance von emergierenden Technologien
 - Technologie und Nachhaltigkeit
(Klimaschutz, Energieversorgung, umgebungsgestütztes Altern...)
 - Methoden der Technikfolgenabschätzung

Was ist Sicherheit?

- (Betriebs)Sicherheit
(auch: die Sicherheit der Umwelt vor einem Objekt)
- (Angriffs)Sicherheit, Schutz vor...
(auch: der Schutz eines Objekts vor Einwirkung von außen)
- Gewißheit, Erkenntnis

- Ein Zustand relativer Gefahrlosigkeit
- Tatsächlich oder gefühlt
- **Jedenfalls ist Sicherheit ein Produkt**

Wie wird versucht Sicherheit herzustellen?

- Polizei, Feuerwehr, Gesetze, Versorgungsunternehmen, Versicherungen, ASFINAG... usw.
- Aber auch Überwachung, Daten sammeln...
- Prävention: Von Sozialarbeit zu Prognosen durch Algorithmen
- Vermehrter Technikeinsatz zur Sicherheitsproduktion



© Clay Bennett, The Christian Science Monitor

Resistance is futile...

- Resistenz
- Redundanz
- Resilienz
- Risikoabwälzung
- Vermeidung

**Sicherheitsgesellschaft als Antwort
auf Becks Risikogesellschaft?**

Quelle: http://memory-alpha.wikia.com/wiki/Battle_of_Sector_001

Securitization*

- *„Wer als Werkzeug nur einen Hammer hat, sieht in jedem Problem einen Nagel.“ (Paul Watzlawik)*
- Probleme, die erfolgreich „versicherheitlicht“ wurden, bekommen mehr Aufmerksamkeit und mehr Ressourcen.
Man kann auch außergewöhnliche Maßnahmen zur Lösung des Problems durchsetzen.

* Begriff eingeführt von Ole Wæver 1995

Überwacher und Überwachte

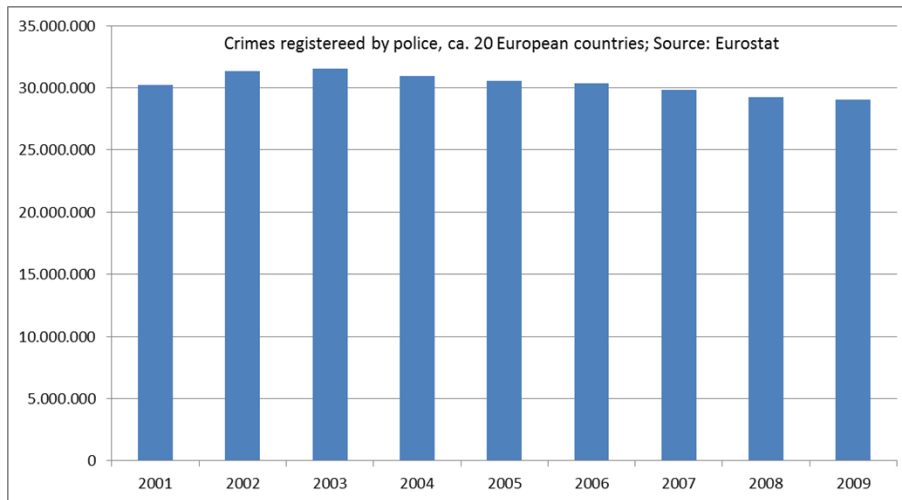
- Wer überwacht wen?
- Machtgefälle
- Kein automatischer Sicherheitsgewinn
- Gute versus böse Überwachung
- Wie böse kann böse Überwachung sein?

Was ist das Problem mit Überwachung?

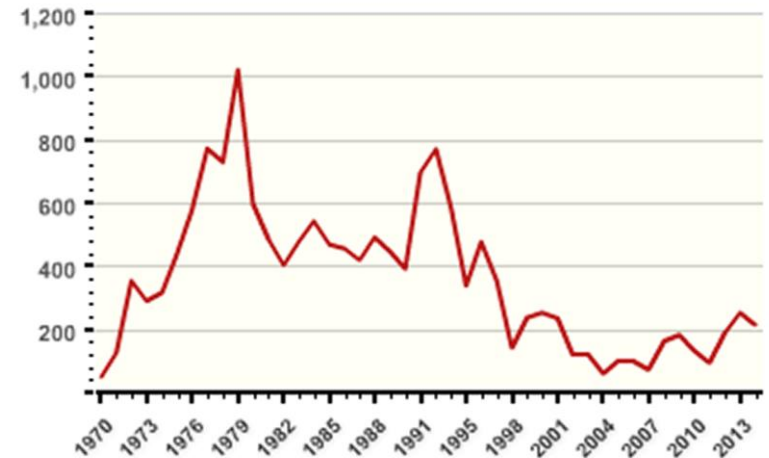
- Demokratie funktioniert nur mit freien, mündigen... BürgerInnen
- Mißbrauch
- Wirtschaftsspionage
- Chilling effect
- Der Trade-Off existiert nicht
- Menschliche Würde
- Wer entscheidet, wer gut und wer böse ist?
- ...



Wieviel und welche Sicherheit wird gebraucht?



<http://epp.eurostat.ec.europa.eu/portal/page/portal/crime/data/database>



<http://www.start.umd.edu/gtd>

2014 war jeder 5. Österreicher (19,6%)
von Armut betroffen oder armutsgefährdet

Terror, oder doch etwas anderes?

Top 5 in terms of likelihood are:

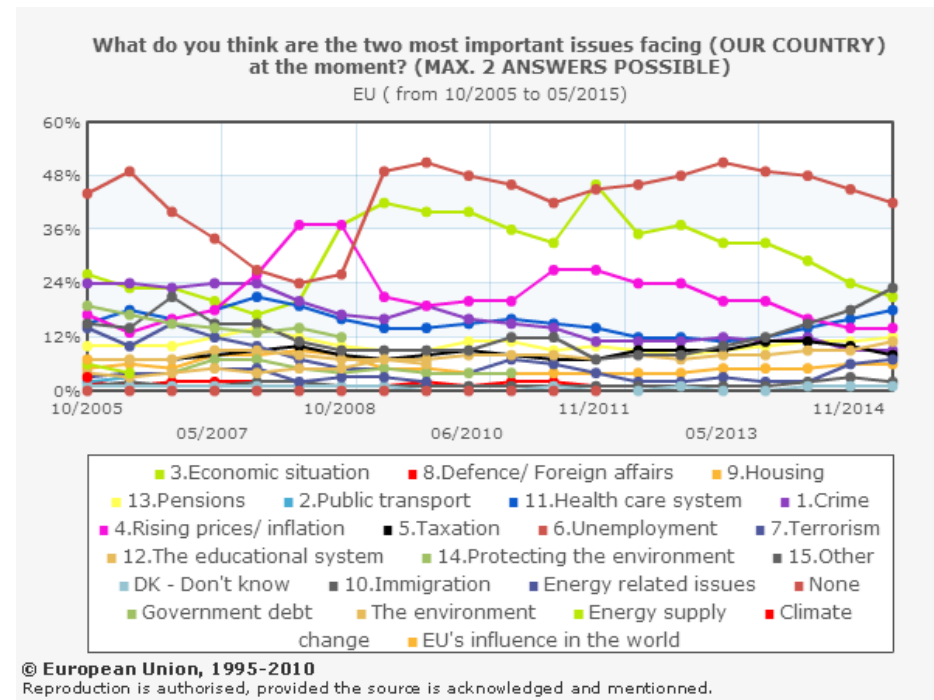
- Severe income disparity
- Chronic fiscal imbalances
- Rising greenhouse gas emissions
- Cyber attacks
- Water supply crises

Top 5 in terms of impact are:

- Major systemic financial failure
- Water supply crises
- Food shortage crises
- Chronic fiscal imbalances and
- Extreme volatility in energy and agriculture prices.

Ten-year outlook on global risks,
World Economic Forum (2012). Global Risks 2012
<http://www.weforum.org/reports/global-risks-2012-seventh-edition>

Meinung der BürgerInnen



Eurobarometer Interactive Search System
http://ec.europa.eu/public_opinion/cf/

Was heißt das für Unternehmen?

- Risikoanalyse
- Nicht-technische Lösungen im Blick behalten
- Privacy by Design
- ROPI
- Schnittstellen
- Kein „More of the Same“

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

*Jaro Krieger-Lamina, MSc
Institut für Technikfolgen-Abschätzung
Österreichische Akademie der Wissenschaften
A-1030 Wien, Strohgasse 45/5
T +43 1 51581-6594
F +43 1 7109883
E jaro.krieger-lamina@oeaw.ac.at*

*www.oeaw.ac.at/ita
twitter.com/Technikfolgen
facebook.com/Institute.of.technology.assessment*